Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26857
Copyright: Admont, Benediktinerstift

Berichts vnd herschaft
Nu wart der künig gedankhaft
Waz er durch rat
Weysmut vnd rat
Nam er daz den finsten
Wie er doch waz in den getursten
Daz er wol gestaffen trowe
Wer weg vnd strassen pawt
Daz er belib mit gemach
Vmb dew vnd ander sach
Wolt er sich berichten paz
Die finsten die retten ym daz
Er solt sein sein erstes werch
Daz er hinz nurnberg
Ainen hof solt geprechen
Alle die zu schlagen hetten
Den solt er daz richten da
Auch wer dem reich anderswa
Gewalt widerfaren
Daz solt er nicht enparen
Als daz ach her geswaren
Waz dem reich wer vlorn
Daz solt er in pringen
Er hiet gelobt an allen dingen
Daz reich pessern vnd mern
Der künig sprach daz tun ich gern
Der künig dez nicht enliez
Den hof ze nurnberg er hiez
Schinden vnd schrein
Fürsten grafen frein
Ritter knechten vnd dienstman
Den wart daz kund getan
Der künig wolt richten alle schlag
Auf sand agtentens tag
Solt der hof geschehen
Nu liez der künig sehen
Vnd seiner witz geniessen
An pluet vergiessen
Schuef er so gutes fird
Warm er gepot bey s' wird
Vnd wegen vnd strassen
Wer dez nicht wolte lassen
Ob daz er yemant icht nem
Wem man dez vber chem
Von dem der fird wurd gepruchen
Daz wurd an in gerichen
Daz er sein immer genuz

Warm er darub vgruz
Seins pluts sach
Nu warb der phalzgraf
An den künig vmb sein tocht
Gwar daz mocht er
Wyt guten ern tun
Daz er gewan ze pun
Der e sein stal freunt waz
Lauter als ein spiegelaz
An chewsch an zucht waz die magt
Da waz ym wunder von gesagt
Wie schon sy wer vnd wie chlar
Trawrens wurd er par
Do sy ym ward gegeben
Daz er mit ir scholde leben
Vnd in freuden wachsen
Nu waz der von sachsen
Dez er auch wart gewert
Dez künigs tochter er gert
Die gab er ym zu chonen
Wyt der sach man wunen
Gar tugentleichen in
Der tocht sind nu zwo dahin
Do daz sy man haben genomen
Do dez hofs zeit waz chomen
Der künig fur gen nurnberg
Ob sich yemant da verperg
Der da geladen wer
Do daz er chomen verper
Sich wen daz dez icht gestuch
Vergleichen herren dem wart gruch
Wie er sich da verguns
Niemants man vermiss
Den dez künigs von peham
Der waz beliben da ham
Vnd von pairn herzogk hanreich
Daz die zwen dem reich
Nicht enwollen warn vnderten
Dez sprach sew der künig an
Vmb die frauleichen gemut
Brach ym ein vngleich sinst
Zu dem negsten hofamen tag
Der künig zu nurnberg phlag
Swez man zu recht phlegen sol
Er emdt vnd verrichtet wol
Waz er zu schaffen hat
Nach der finsten rat